

PRESSEMELDUNG

29. JUNI 2015 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS BRUCHSAL: AUSSTELLUNG ERLEBNIS RAUM ROM – BAROCK

Schloss Bruchsal

„ERLEBNIS RAUM ROM – Barock“ noch bis zum 19. Juli im Schloss zu sehen

Ungewöhnliche optische Eindrücke bietet die Ausstellung „ERLEBNIS RAUM ROM – Barock“ in Schloss Bruchsal. Die Ausstellung mit Zeichnungen und Fotografien von berühmten barocken Bauwerken in Rom ist noch bis zum 19. Juli geöffnet. Während dieser Zeit gibt es noch dreimal samstags die Möglichkeit, mit Gerhard Assem, einem der beiden Künstler, die Ausstellung zu erleben: am 4., 11. und zuletzt am 18. Juli.

FÜHRUNGEN MIT DEM ARCHITEKTEN UND FOTOGRAFEN

Gerhard Assem, Architekt und Fotograf, komponiert seine Bilder aus mehreren Aufnahmen und verbindet oft mehrere Aspekte eines Ortes. Der Eindruck, der dabei entsteht, verstärkt die Wirkung der grandiosen barocken Raumschöpfungen. Die berühmten Bauwerke der Ewigen Stadt erscheinen wie verdichtet. Gerd Assem: „Wie Raum sich ins Gedächtnis einprägt, sehe ich als Folge persönlicher Wahrnehmung.“ Und: „Ein Besucher behält ‚Nachbilder‘ im Kopf, oftmals in mehreren Aspekten überlagerte Verdichtungen.“ Gerhard Assem führt noch an drei Juli-Samstagen durch die Ausstellung: am 4., am 11. und am 18.7., jeweils um 15 Uhr.

ZWEI ARCHITEKTEN ALS KÜNSTLER

Gerhard Assem, Jahrgang 1931, war langjähriger Mitarbeiter des berühmten Architekten Egon Eiermann. Später plante und baute er als freischaffender Architekt in Karlsruhe eine ganze Reihe zum Teil preisgekrönter Bauten in Südwestdeutschland. Nach seiner Berufstätigkeit widmete er sich dem Fotografieren von architektonischen Räumen in Rom. Friedrich Kurrent, ebenfalls 1931 geboren, war von 1973 bis 1996

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

29. JUNI 2015 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS BRUCHSAL: AUSSTELLUNG ERLEBNIS RAUM ROM – BAROCK

Ordinarius des Lehrstuhls für Entwerfen und Raumgestaltung an der Technischen Universität München. Er ist Mitglied der Bayerischen Akademie der Schönen Künste. Zusätzlich lehrte Kurrent ab 1976 das Fach Sakralbau. Über seine Zeichnungen sagt Kurrent: „Ich zeichne, was man nicht fotografieren kann. Zeichne ich, was man sieht? Mehr als das. Und weniger. Ich treffe eine Auswahl, vieles mir unwichtig Scheinende wird weggelassen. Wichtiges dadurch hervor gehoben.“

KÜNSTLERISCHE WERKE ZWEIER ARCHITEKTEN IN SCHLOSS BRUCHSAL

Die Ausstellung „ERLEBNIS RAUM ROM – Barock“ in Schloss Bruchsal, die barocke Baukunst in Rom in den Mittelpunkt stellt, passt zum Themenjahr Barock der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Zu sehen ist die Schau in Schloss Bruchsal mit Zeichnungen und Fotografien noch bis zum 19. Juli 2015.

WWW.SCHLOSS-BRUCHSAL.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

29. JUNI 2015 / 2 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS BRUCHSAL: AUSSTELLUNG ERLEBNIS RAUM ROM – BAROCK

SERVICE UND INFORMATION

ERLEBNIS RAUM ROM – BAROCK

Sonderausstellung

Schloss Bruchsal

Schlossraum 4

76646 Bruchsal

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung geöffnet bis Sonntag, 19. Juli 2015

FÜHRUNGEN MIT GERHARD ASSEM

Samstag, 4. Juli 2015, 15.00 Uhr

Samstag, 11. Juli 2015, 15.00 Uhr

Samstag, 18. Juli 2015, 15.00 Uhr

EINTRITT

Der Eintritt gilt für das Schloss, die Museen im Schloss und die Sonderausstellung.

Erwachsene 7,00 €, ermäßigt 3,50 €. Familien 17,50 €

KONTAKT

Schloss Bruchsal

Schlossraum 4

76646 Bruchsal

Telefon +49(0)72 51 .74 - 2661

Telefax +49(0)72 51 .74 - 2664

info@schloss-bruchsal.de

[WWW. SCHLOSS-BRUCHSAL.DE](http://WWW.SCHLOSS-BRUCHSAL.DE)

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

3/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 59 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2014 besuchten rund 3,7 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).